

HARDIK MEHTA

Technologie-Führungskraft · GenAI- und Cloud-Plattformen · Ehem. CTO und Mitgründer

Großraum München · Deutsche Staatsangehörigkeit · Deutsch und Englisch

hard.mehta@gmail.com · +49 178 189 1768

linkedin.com/in/hardikmehta · hardikmehta.net



PROFIL

Technologie-Führungskraft mit über 20 Jahren Erfahrung in der Softwareentwicklung, von der praktischen Entwicklung bis zur vollständigen Verantwortung für Plattformarchitektur. Bei Hilti verantwortete ich die Architektur einer industriellen IoT-Plattform mit über einer Million vernetzter Geräte, vom Gerät bis zum Cloud-Service, samt Roadmap über drei bis fünf Jahre und rund 750.000 EUR Dienstleisterbudget. Als Mitgründer und CTO von CINE.BOX habe ich das Team aufgebaut und die Streaming-Plattform für das Filmfestival Max Ophüls Preis in drei Monaten geliefert, zu sechs Prozent des Festivalbudgets. Ich bin dort zu Hause, wo KI, Cloud und europäischer Datenschutz zusammenkommen, und arbeite gleichermaßen auf Deutsch und Englisch.

FÜHRUNG AUF EINEN BLICK

Größtes geführtes Team: 15

Eingestellte und gescreeente Entwickler: 20+

Verantwortetes Dienstleisterbudget: ca. 750.000 EUR (Hilti)

Unternehmen aufgebaut: CTO und Mitgründer, CINE.BOX GmbH

Berichtsebene: C-Level

Domänen: Bauindustrie und industrielles IoT, Payment und Kredit, Medien und Streaming

AUSGEWÄHLTE ERFOLGE

- Verantwortung für Architektur und Drei- bis Fünfjahres-Roadmap einer IoT-Plattform mit über einer Million vernetzter Geräte, über die gesamte Kette vom Gerät über das Gateway bis zum Cloud-Service. (Hilti)
- Komplette Festival-Streaming-Plattform in rund drei Monaten pünktlich zum Stichtag geliefert, zu sechs Prozent des gesamten Festivalbudgets. 39.054 Filmsichtungen, 12.795 registrierte Nutzer, 11.034 verkaufte Tickets. In einer unabhängigen Begleitforschung im Auftrag des saarländischen Wirtschaftsministeriums als Leuchtturmprojekt für Blockchain gewürdigt. (CINE.BOX)
- GenAI-Support-Agent entwickelt, der sich per WebSocket mit einem laufenden Industriegerät verbindet, Diagnosen ausführt und dessen Fehlerprotokolle für den Kundenservice mittels RAG über die Produktdokumentation zusammenfasst. (Hilti)
- CloudWatch- und Lambda-Kosten um über 20 Prozent gesenkt, durch Archivierung älterer Logs nach S3 sowie Optimierung von Lambda-Speicherprofilen und Codepfaden. (Hilti)
- Mandantenübergreifende Datenoffenlegung bei über einer Million Geräten eingedämmt, indem die Datensichtbarkeit plattformweit ausgesetzt wurde, bis der Fehler behoben war. Vertraulichkeit vor Verfügbarkeit. (Hilti)

BERUFSERFAHRUNG

Thinkproject Holding GmbH GenAI Solution Architect

März 2026 – heute

Aufbau der GenAI-Funktion bei einem europäischen Softwareunternehmen für Bau und Architektur. Erstbesetzung dieser Rolle. Mitglied des AI Decision Board. Rund 7 Entwickler im Agentic-AI-Team, nachgelagert zu den von mir definierten Use Cases. Betreuung von VDC, CDE und Contracts.

- KI-gestützte Nachtragsanalyse (Contract Variation Analysis) ausgeliefert, die erste produktive Agentic-AI-Fähigkeit des Unternehmens.
- Direkte Arbeit mit Kunden, um Schmerzpunkte zu identifizieren und in Agentic-AI-Use-Cases sowie technische Spezifikationen zu überführen.

Technologien: Google ADK, LangChain, LangGraph, Vertex AI, GCP, Azure

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH Senior Solution Architect

Aug. 2022 – Feb. 2026

Durchgängige Architekturverantwortung für die IoT-Plattform von Hilti, vom Gerät bis zum Service: IoT, Datenanalyse, Cloud-Services und Applikationen. 10 bis 15 Entwickler nachgelagert. Zwei externe Dienstleister, rund 750.000 EUR, inklusive Auswahl und Freigabe der Zahlungen.

- Definition und Pflege der technischen Roadmap über drei bis fünf Jahre für eine Plattform mit über einer Million vernetzter Geräte.
- GenAI-Support-Agent entwickelt: Gerätediagnose in Echtzeit über WebSocket, Zusammenfassung von Fehlerprotokollen per RAG über die Produktdokumentation.
- CloudWatch- und Lambda-Kosten um über 20 Prozent gesenkt, durch S3-Log-Archivierung sowie Speicher- und Codeoptimierung der Lambdas.
- VM-basiertes HSM durch AWS KMS ersetzt und durchgängige Nachverfolgbarkeit von IoT-Nachrichten über die gesamte Kette eingeführt.

- Mandantenübergreifende Datenoffenlegung eingedämmt, verursacht durch einen nicht modellierten Weitervermietungsfall von Geräten.
- Übermäßige API-Nutzung eines Kunden, sichtbar in den Cloud-Kosten, durch ein neues Integrationsmuster und nutzerbezogenes Rate-Limiting gelöst.

Technologien: AWS, Kafka, Spring Boot, Python, RAG, Agentic AI, Edge AI, iPaaS, DSGVO

CINE.BOX GmbH CTO und Mitgründer

Feb. 2020 – Dez. 2021

Gemeinsam mit zwei Partnern gegründet. Vollständige Verantwortung für Entwicklung, Infrastruktur und Sicherheit. Führung von sechs Entwicklern, Einstellung des Backend- und Frontend-Teams. Parallel zu einer Vollzeit-Rolle als Lead Consultant.

- Streaming-Plattform für das Filmfestival Max Ophüls Preis pünktlich zum Stichtag in rund drei Monaten geliefert: Live-Streaming, Ticket- und Filmpass-System, rollenbasierte Berechtigungen, Publikumsvoting, Geoblocking und Kopierschutz.
- Im echten Betrieb bewährt: rund 61.000 Zugriffe, 39.054 Filmsichtungen, 12.795 registrierte Nutzer, 11.034 Einzeltickets und 590 Festivalpässe.
- Entscheidung für eine geschlossene Ethereum-Blockchain mit einem ERC-721-Token je Zuschauer, damit ein Rechteinhaber eine widerrechtlich verbreitete Kopie bis zu einem konkreten Kauf zurückverfolgen kann, ohne den Aufzeichnungen von CINE.BOX vertrauen zu müssen. Derselbe Token lieferte die manipulationssichere Identität für das Publikumsvoting nach dem Prinzip eine Person, eine Stimme. Das zugrunde liegende NFT-basierte Wasserzeichen-Verfahren je Zuschauer selbst konzipiert und entwickelt.
- DSGVO-konform by design, Geoblocking auf Deutschland zum Schutz der Verwertungsrechte.
- Die gesamte Plattform zu rund sechs Prozent des gesamten Festivalbudgets geliefert.
- In einer unabhängigen Begleitforschung im Auftrag des saarländischen Wirtschaftsministeriums als Leuchtturmprojekt für Blockchain gewürdigt. 69 Prozent von über 1.300 befragten Besuchern bewerteten das digitale Festival als gut oder sehr gut.

Technologien: AWS, Ethereum Smart Contracts, ERC-721, Java EE, Spring Boot

ALTEN GmbH / OSB AG Lead Principal Specialist

Okt. 2019 – Juli 2022

Fachliche Führung von Teams mit fünf bis sechs Consultants. Technische Interviews und Screening von Bewerbern.

- MediaMarktSaturn (MMS E-Commerce): Sucharchitektur auf Google Kubernetes Engine mit Solr. Microservice-Design und Integration mit Data-Science-Komponenten.
- PAYBACK: Microservice-Architektur zur Anbindung externer Partner-Shops und zur Verarbeitung von Loyalty-Punkten.

Technologien: GKE, Spring Boot, Solr, Docker, Spring Batch

mzg systems ag Lead Architekt / IT Consultant

Aug. 2018 – Sep. 2019

Führung eines internationalen Teams. Verantwortung für Angebote und Präsentation auf Abteilungsleitersebene bei BMW und Daimler.

FRÜHERE STATIONEN

OSB AG, Principal Specialist und Senior Java Consultant (2014 – 2018). Fachliche Führung von Consultant-Teams mit fünf bis sechs Personen, Auswahl des Teams für das Such-Programm. Aufbau einer Multichannel-Payment-Plattform für MasterPayment (Kreditkarte, Lastschrift, PayPal) sowie eines Kundenportals mit eigenem ERP für Zeppelin Baumaschinen.

maxdome GmbH & Co. KG, Backend Software Engineer (2012 – 2014). Backend-Entwicklung für eine der größten Video-on-Demand-Plattformen Deutschlands: REST-APIs für den Kundenservice, Integration externer Dienste, Automatisierung von Build und Deployment, Last- und Performanztests.

Dresdner-Cetelem Kreditbank / Commerz Finanz GmbH, Software Engineer (2005 – 2011). Plattform für Kreditanträge und Verträge (Rata@net) in einem Team von 20 Personen, dazu der C++/CORBA Card Authorisation Server für Autorisierung und Clearing von Kartentransaktionen. WebLogic-Automatisierung mit WLST, Performanzoptimierung, Core- und Thread-Dump-Analyse.

TECHNOLOGIEN

Cloud und Plattform: AWS, GCP, Azure, Kubernetes, OpenShift, Kafka, Docker

KI: Agentic AI, RAG, MLOps, LangChain, LangGraph, Vertex AI, Google ADK, MCP

Engineering: Java, Kotlin, Python, Spring Boot, Solr, PostgreSQL, Oracle

Sicherheit und Compliance: DSGVO, GRC, geleitete Risikobewertung, AWS KMS, Verschlüsselung

AUSBILDUNG

M.Sc., European Master in Nuclear Applications — Fachhochschule Aachen, Campus Jülich (2003 – 2005)

B.E., Electrical Engineering — L.D. College of Engineering, Gujarat University (1996 – 2000)

SPRACHEN

Deutsch und Englisch (verhandlungssicher) · Hindi und Gujarati (Muttersprache)